Der nächtliche Besuch

Vor einigen Wochen hatte ich sturmfrei. Meine Eltern waren ins Theater und ich durfte allein zuhause bleiben.

Schon seit Tagen hatte ich mich auf diesen Abend gefreut. Sobald meine Eltern aus dem Haus waren, drehte ich die Musik so laut auf, bis die Lampen an den Decken zu zittern anfingen. Doch nach einer Weile taten mir die Ohren weh und ich beschloss, in meinem Buch weiter zu lesen.

Ich kuschelte mich in mein Bett, schlug das Buch an der Stelle auf, an der ich am Abend vorher eingeschlafen war, und begann zu lesen.

Ich war so vertieft in die Geschichte, dass mir erst gar nicht auffiel, wie ruhig es auf einmal im Haus war. Doch nach einer Weile fiel mir die unnatürliche Stille auf. Irgendwie unheimlich. Selbst die Uhren hatten aufgehört zu ticken.

Da bemerkte ich am Fenster eine Bewegung. Hatten meine Augen mir einen Streich gespielt? Doch da! Schon wieder! Ein Schatten? Irgendetwas Schwarzes… War das etwa ein Vampir?

Ich…